



**Klaus Waiditschka**

## **Glossar Religion**

**Religionsfamilie** – große, oft weltweite religiöse Richtung, die oftmals auf einen gemeinsamen Religionsstifter zurückgeht, dabei aber Religionsgemeinschaften/Konfessionen mit erheblichen Unterschieden in Theologie und religiöser Praxis umfasst (z.B. Judentum, Christentum, Islam, Hinduismus, Buddhismus)

**Konfession** – wörtlich: Bekenntnis; Gruppen und Religionsgemeinschaften mit einer weitgehenden Übereinstimmung in Theologie und Glaubenspraxis (im Christentum z.B. katholisch, lutherisch, reformiert, anglikanisch, orthodox – im Islam z.B. charidschitisch, schiitisch, sunnitisch, alevitisch)

**Religionsgemeinschaft** – eine Gemeinschaft von Menschen gleicher Konfession, die durch Aufnahme, Mitgliedschaft und ggf. Austritt bzw. Ausschluss gekennzeichnet ist; die kleinste Organisationseinheit ist die Ortsgemeinde oder religiöse Lebensgemeinschaft (z.B. Kloster), darüber gibt es regionale und meist nationale Zusammenschlüsse, die man im Christentum als (verfasste) Kirchen bezeichnet, und ausschließlich in der römisch-katholischen Konfession gibt es eine verfasste Weltkirche.

**Religionsfreiheit** – das Recht eine Religion (oder keine Religion) und die damit verbundenen Riten und Bräuche auszuüben; die Religionsausübung ist nicht auf den Privatbereich beschränkt, sondern kann auch in der Öffentlichkeit stattfinden, sofern sie legitime Rechte anderer Personen nicht einschränkt.